

DIGITALES BADEZIMMER GEFÄLLIG?

Zukunftsmarkt

Derzeit besitzen zwar nur etwa 10 Prozent der Deutschen Smart Home-Anwendungen im Badezimmer, jedoch können sich 56 Prozent vorstellen, bei der nächsten Badrenovierung verstärkt digitale Produkte einzubauen. Das geht aus einer, von der Nachhaltigkeitsinitiative → **Blue Responsibility** in Auftrag gegebenen → **GfK-Umfrage** hervor. Generell halten 70 Prozent der Befragten digitale Systeme im eigenen Zuhause für wichtig und vorstellbar, und zwar in Wohnzimmer, Küche und Badezimmer. In Zukunft erhoffen sich 45 Prozent der Deutschen von den digitalen Produkten



im Badezimmer vor allem einen geringeren Energie- und Wasserverbrauch.

SINNERLEBEN UND GESUNDHEIT

Was wir schon geahnt haben

Erleben Beschäftigte ihre Arbeit als sinnstiftend, so wirkt sich das positiv auf ihre Gesundheit aus: Sie fehlen seltener

am Arbeitsplatz, haben deutlich weniger arbeitsbedingte gesundheitliche Beschwerden und halten sich im Krankheitsfall häufiger an die ärztlich verordnete

Krankschreibung. Zu diesem Ergebnis kommt das → **Wissenschaftliche Institut der AOK (WIdO)** in einer Repräsentativbefragung von über 2000 Erwerbstätigen, die exklusiv im Fehlzeiten-Report 2018 mit dem Schwerpunkt „Sinn erleben – Arbeit und Gesundheit“ erschienen ist.

Dafür hat das WIdO auch erfragt, was den Menschen am Arbeitsplatz besonders wichtig ist. „Sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sowie das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun, sind Beschäftigten deutlich wichtiger als ein hohes Einkommen“, sagt Helmut Schröder, stellvertretender Geschäftsführer des WIdO und Mitherausgeber des Fehlzeiten-Reports.





SOMMERZEIT DER SUBVENTIONEN

Wie man Erdölverbrauch begünstigt

Die Sommermonate waren in Deutschland wieder nicht nur die Ernte- und Urlaubsmonate, sondern auch die Zeit der Erdölsubventionen. Denn während die auf deutschen Äckern arbeitenden Landmaschinen von massiven Steuerermäßigungen profitieren, sind die hierzulande abhebenden Flugzeuge sogar komplett von der Steuer befreit. Wie aus dem ➔ **Subventionsbericht der Bundesregierung** hervorgeht, zählen die Flugbenzin- und Agrardieselsubventionen mit einem Gesamtumfang von mehr als einer Milliarde Euro pro Jahr jeweils zu den 20 größten Subventionen des Bundes. „Statt

einer Förderung umweltschädlicher fossiler Energien benötigen wir sinnvolle Unterstützung für die Energiewende im Verkehrs- und Wärmesektor. Denn dort sind die Erneuerbaren noch nicht angekommen“, erklärt Philipp Vohrer, Geschäftsführer der ➔ **Agentur für Erneuerbare Energien (AEE)**

DAS ZITAT DES MONATS

„Die Zukunft wird nicht gemeistert von denen, die am Vergangenen kleben.“

Willy Brandt (1913-1992), vierter Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland

WEBINAR DES BDH

Blick in Wand und Estrich

Am 4. Dezember findet das Webinar des BDH-Fachbereichs „Flächenheizung/-kühlung“ zum Thema „Flächenheizung/-kühlung im Bestand: Installation und Optimierung“ statt. Das Webinar richtet sich an Handwerker und Energieberater und stellt die fachgerechte Installation in Bestandsgebäuden sowie die Optimierung von Bestandsanlagen in den Fokus.

Dauer: 15.00-16.00 Uhr

Sie können sich im Netz auf der Seite der ➔ **haustec.de** anmelden.